

Regionaler Planungsverband Bayerischer Untermain

Regionalplan Bayerischer Untermain

Neufassung des Kapitels 5.2 „Energie“

Anlage 1

Kriterienkatalog

Hinweis: Die Kriterien sind auf den Fachkarten einsehbar, die als erläuterndes Material der Regionalplanfortschreibung beigelegt sind.

Kriterienkatalog zur Planung von Vorranggebieten für die Errichtung von Windenergieanlagen (VRG-W)

Im Rahmen der flächendeckenden Raumwiderstandsanalyse werden Nutzungs- und Schutzbelange hinsichtlich ihrer Vereinbarkeit mit der Windenergienutzung in drei Raumwiderstandsklassen (RWK) eingeteilt und nachfolgend thematisch sortiert dargestellt.

Raumwiderstandsklassen (RWK)		
RWK I	Flächenkategorien, die rechtlich und/oder tatsächlich für eine Windenergienutzung ungeeignet sind.	Ungeeignete Flächen aus regionalplanerischer Perspektive für die Festlegung von Vorranggebieten
RWK II	Flächenkategorien, die vorsorgend aus planerischen und fachlichen Gründen i.d.R. nicht für die Festlegung von Vorranggebieten herangezogen werden.	
RWK III	Flächenkategorien, die Konfliktrisiken mit anderen Nutzungs- und Schutzbelangen beinhalten (Restriktionsflächen) und im Einzelfall zu prüfen und abzuwägen sind.	Bedingt geeignete Flächen: Prüfung und Abwägung im Einzelfall

Einzelne Nutzungs- und Schutzbelange können erst auf der Ebene des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens berücksichtigt werden. Diese sind in der vorliegenden Tabelle ebenso als Information dargestellt, falls bereits auf regionalplanerischer Ebene absehbar.

Belange, die nicht auf Ebene der Regionalplanung, sondern auf Ebene der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung Berücksichtigung finden,

- da sie die genauen Kenntnisse des Baus und Betriebs einzelner Windenergieanlagen (WEA) voraussetzen
- da es sich um kleine Flächen handelt, die in der Regionalplanung maßstäblich nicht berücksichtigt werden

Siedlungswesen			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Wohnbaufläche / Gemischte Baufläche (Dorf-/Mischgebiet)	Fläche	1.000 m	I / II
Sondergebiete, die der Erholung dienen (§ 10 BauNVO: Wochenendhausgebiete, Ferienhausgebiete, Campingplatzgebiete)	Fläche	1.000 m	I / II
Sonstige Sondergebiete mit Zweckbestimmung (§ 11 BauNVO: Fremdenverkehr, Hochschulgebiete, Klinikgebiete)	Fläche	1.000 m	I / II
Sonstige Sondergebiete mit Zweckbestimmung (§ 11 BauNVO: Ladengebiete, großflächige Handelsbetriebe, Messen, Kongresse, Hafengebiete, FF-PVA)	Fläche	---	I / II
Gemeinbedarfsflächen (Kindertagesstätten, Schulen, Kirchen, soziale oder kulturelle Gebäude und Einrichtungen)	Fläche	1.000 m	I / II
Gemeinbedarfsflächen und Sondergebiete mit Zweckbestimmung Sport, Freizeit	Fläche	300 m	I / II
Siedlungsgebundene Grünflächen (Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zelt- und Badeplätze, Friedhöfe)	Fläche	300 m	I / II
Gewerbegebiet	Fläche	300 m	I / II
Industriegebiet	Fläche	---	I / II
Wohnnutzung im Außenbereich	Fläche	600 m	I / II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Umfassung von Ortschaften durch WEA		2.500 m	III

Natur- und Artenschutz			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Naturschutzgebiet	Fläche	---	I
Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH)	Fläche	---	II
Vogelschutzgebiet (SPA)	Fläche	---	II
Gesetzlich geschütztes Biotop gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG > 5 ha	Fläche	---	II
Geschützter Landschaftsbestandteil	Fläche	---	II
Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten: Kategorie I / 25 %	Fläche	---	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Vogelschutzgebiet (SPA)	---	1.000 m	III
Dichtezentren kollisionsgefährdeter Vogelarten: Kategorie II / 50 %	Zentren	---	III
Wertstufe 4 der Schutzgutkarte „Arten und Lebensräume“	Fläche	---	III
Landschaftliches Vorbehaltsgebiet außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete	Fläche	---	III

Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Naturdenkmal (kleinflächig)	Fläche	---	---
Geschützter Landschaftsbestandteil < 5ha	Fläche	---	---
Gesetzlich geschütztes Biotop gemäß § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG < 5ha	Fläche	---	---
Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Fledermäuse, geschützte Arten, störepfindliche Arten		Nahbereich gem. Anl. 1 zu §45 BNatSchG	---
Wertstufe 3 der Schutzgutekarte „Arten und Lebensräume“	Fläche	---	---

Landschaft, Freiraum und Erholung, Kultur- und Sachgüter			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal / Ensemble	Baudenkmal / Ensemble	2.500 m	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Landschaftsschutzgebiet im Naturpark	Fläche	---	III
Landschaftsschutzgebiet außerhalb Naturpark			III
Landschaftsbildeinheit mit überwiegend sehr hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 5) und i.d.R. hoher Erholungseignung (Stufe 3)	Fläche	---	III
Landschaftsbildeinheit mit überwiegend hoher charakteristischer landschaftlicher Eigenart (Stufe 4) und i.d.R. hoher Erholungseignung (Stufe 3) im Landschaftsschutzgebiet	Fläche	---	III
Landschaftsprägende Höhenrücken und visuelle Leitlinien mit sehr hoher Fernwirkung	Linie	1.000 m	III
Landschaftsprägende Höhenrücken und visuelle Leitlinien mit hoher Fernwirkung	Linie	300 m	III
Besonders landschaftsprägendes Baudenkmal / Ensemble	Baudenkmal / Ensemble	10.000 m	III
Bedeutsame Kulturlandschaft	Fläche	---	III
Bodendenkmal	Fläche	---	III
Regionales Trenngrün	Fläche	---	III
Regionaler Grünzug	Fläche	---	III

Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Geotop	Fläche	---	---
Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Landschaftsprägendes Element und Ensemble	Element	---	---
Ensemble	Element		
Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald	Fläche	---	---
Landschaftsbildeinheit mit überwiegen mittlerer charakteristischer landschaftlichen Eigenart (Stufe 3) und hoher, mittlerer bzw. geringer Erholungswirksamkeit	Fläche	---	---
Landschaftsbildeinheit mit geringer charakteristischer landschaftlichen Eigenart (Stufe 2) und geringer Erholungswirksamkeit	Fläche	---	---
Landschaftsbildeinheit mit sehr geringer charakteristischer landschaftlichen Eigenart (Stufe 1) und geringer Erholungswirksamkeit	Fläche	---	---

Wald und Sonderkultur Weinbau			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Naturwaldreservat und Naturwald	Fläche	---	I
Schutzwald	Fläche	---	II
Bannwald	Fläche	---	II
Erholungswald Stufe I	Fläche	---	II
Wald mit besonderer Bedeutung als forsthistorischer Waldbestand und im Bereich von Kulturdenkmälern	Fläche	---	II
Wald mit besonderer Bedeutung für die Sicherung forstlicher Genressourcen	Fläche	---	II
Wald mit besonderer Bedeutung für Lehre und Forschung	Fläche	---	II
Sonderkultur Wein	Fläche	---	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Vorhaben nach Vertragsnaturschutzprogramm Wald > 5 ha	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz	Fläche		III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Klimaschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den lokalen Immissionsschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Lärmschutz	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung für den Sichtschutz	Fläche	----	III
Wald mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild	Fläche	---	III
Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum und für die biologische Vielfalt	Fläche	---	III

Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Erholungswald Stufe II	Fläche	---	---
Einrichtung der Waldpädagogik	Element	---	---
Schwerpunkt der Erholung	Element	---	---

Wasser

Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden

Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Fließ- und Stillgewässer einschließlich Bundeswasserstraße	Fläche	---	I
Trinkwasserschutzgebiet Zone I (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	I
Trinkwasserschutzgebiet Zone II (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	II
Überschwemmungsgebiet (festgesetzt / vorläufig gesichert)	Fläche	---	II

Prüfung und Abwägung im Einzelfall

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Trinkwasserschutzgebiet Zone III / IIIA (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	III
Trinkwasserschutzgebiet Zone IIIB (festgesetzt / planreif)	Fläche	---	III

Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Vorranggebiet für Wasserversorgung	Fläche	---	---

Weitergehende Informationen für das Abwägungsverfahren

Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Trinkwasserschutzgebiet Zone I – III (III, IIIA, IIIB) beantragt	Fläche	---	---
Vorbehaltsgebiet für Wasserversorgung	Fläche	---	---

Bodenschätze			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen (genehmigt)	Fläche	---	I
Vorranggebiet für Bodenschätzen	Fläche	---	II
Vorbehaltsgebiet für Bodenschätzen	Fläche	---	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Sicherheitsmindestabstand bei Sprengungen um Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für Bodenschätze	---	300 m	III
Gebiete für obertägigen Abbau von Bodenschätzen (geplant)	Fläche	---	III

Luftverkehrliche Belange			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Verkehrslandeplätze, Sonderlandeplätze für UL, Sonderlandeplätze für Hubschrauber, Segelfluggelände	Fläche	---	I
Bauschutzbereich Flughafen	Fläche	---	II
Platzrunden	Flugroute	850 m (Gegenflug 400 m)	II
Anlagenschutzbereich des DME (distance measuring equipment) Charlie	Fläche	3.000 m	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Schuttkreis um zivilen Landeplatz – Verkehrs- und Sonderlandeplatz – Hubschrauberlandeplatz, Segelfluggeländeplatz – UL-Landeplätze	Schuttkreis	4.000 m 2.500 m 1.500 m	III
Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Richtfunktrasse (Bestand und Planung)	Trasse		---
Funksende- und Empfangsanlage (Bestand und Planung)	Anlage	100 m	
Modellflugplatz, Ballonstartplatz, Fallschirmabsprunggelände, Hängegleiter- und Gleitseglergelände, Luftsport-Start- und Landefläche für Ultraleichtflugzeuge	Fläche	---	

Militärische Belange			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Militärische Liegenschaft (u.a. Kasernen, Übungsplätze, Munitionslager)	Fläche	---	I
Hubschraubertiefflugstrecke (Tag/Nacht)	Fläche	---	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Zuständigkeitsbereich Militärflughafen Niederstetten	Fläche	---	III
Belange, die im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren zu prüfen bzw. zu sichern sind			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Radarstrahlungsfeld Luftverteidigungsanlage Lauda mit entfernungsabhängigen Ringzonen	Radar	Ringzonen bis 50.000 m	---

Infrastruktur			
Flächen, die regionalplanerisch für die Festlegung von VRG-W nicht in Anspruch genommen werden			
Kriterium	Umgriff	Mindestabstand	RWK
Bundesautobahn (Bestand und Planung)	Fläche	150 m	I/II
Bundesstraßen(Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I/II
Landes- und Staatsstraße (Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I/II
Kreisstraße (Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I/II
Schienenweg (Bestand und Planung)	Fläche	100 m	I/II
Höchstspannungsleitung / Hochspannungsleitung 110 kV-Bahnstromleitung	Leitung	150 m	I/II
Gasleitung	Leitung	---	I

Flächenqualität			
Flächen, auf denen regionsweit keine VRG-W festgelegt werden			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Gebietsgröße < 10 ha	Fläche	---	II
Windhöflichkeit < 5 m/s in 160 m Höhe über Grund	Fläche	---	II
Prüfung und Abwägung im Einzelfall			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Gebietsgröße < 40 ha	Fläche	---	III
Windhöflichkeit 5 m/s bis unter 5,5 m/s in 160 m Höhe über Grund	Fläche	---	III
Geländeneigung 10 - 20 Grad	Fläche	---	III
Geländeneigung > 20 Grad	Fläche	---	III
Weitergehende Informationen			
Kriterium	Umgriff	Prüfabstand	RWK
Zusätzliche Informationen zur Erreichbarkeit (Lage Stromleitung, Lage Elektrizitätsanlagen, Lage Gasleitung)	Leitung	---	---